

Datenschutzhinweise für Kunden, Lieferanten und Geschäftspartner

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortliche Stelle ist:

AD REM GmbH
Ferdinand-Braun-Str. 26
74074 Heilbronn
Telefon: +49 (7131) 1201393
E-Mail: schoener@adrem-gmbh.de

Vertreten durch: Florian Schöner

2. Welche Personenbezogenen Daten verarbeiten wir:

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen von unseren Kunden, Interessenten und Partnern erhalten. Relevante Daten sind Personalien (Name und Adresse), Kontaktdaten (Telefon, Fax, E-Mail) sowie Auftrags- und Bankdaten die zur Abwicklung von Aufträgen etc. notwendig sind.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

a.1 Datenverarbeitung für eine vertragliche Beziehung (Art. 6 Abs 1b DSGVO)

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Begründung, zur Durchführung und zur Beendigung eines Vertrages. Dies umfasst auch die Betreuung des Vertragspartners, sofern dies im Zusammenhang mit dem Vertragszweck steht. Im Vorfeld eines Vertrages – also in der Vertragsanbahnungsphase – verarbeiten wir personenbezogenen Daten zur Erstellung von Angeboten, der Vorbereitung von Kaufanträgen oder zur Erfüllung sonstiger auf einen Vertragsabschluss gerichteter Wünsche des Interessenten.

a.2 Einwilligung in die Datenverarbeitung (Art. 6 Abs 1a DSGVO)

Eine Datenverarbeitung kann auch aufgrund einer Einwilligung des Betroffenen stattfinden. Vor der Einwilligung muss der Betroffene informiert werden. Die Einwilligungserklärung ist grundsätzlich schriftlich oder elektronisch einzuholen. Unter Umständen, z.B. bei telefonischer Kontaktaufnahme, kann die Einwilligung auch mündlich erteilt werden.

a.3 Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Erlaubnis (Art. 6 Abs 1c DSGVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist auch dann erfolgen, wenn staatliche Rechtsvorschriften die Datenverarbeitung verlangen, voraussetzen oder gestatten. Die Art und der Umfang der Datenverarbeitung müssen für die gesetzlich zulässige Datenverarbeitung erforderlich sein und richten sich nach diesen Rechtsvorschriften.

4. Wer bekommt meine Daten?

Ihre Daten werden vorrangig innerhalb des Unternehmens an diejenige Stelle weitergegeben, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte (Steuerberater, Rechenzentrum) findet nur dann statt, wenn dies zur Erfüllung unserer gesetzlichen oder vertraglichen Pflichten unbedingt erforderlich ist. Es ist zu beachten, dass diese Empfänger gesetzlich und vertraglich zur Verschwiegenheit und auf das Datengeheimnis verpflichtet sind. Eine Weitergabe an sonstige Dritte findet nicht statt.

5. Werden meine Daten an ein Drittland weitergegeben?

Eine Weitergabe der Daten an ein Drittland findet nicht statt.

6. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange es für die Erfüllung unserer gesetzlichen und vertraglichen Pflichten erforderlich ist. Ist die Geschäftsbeziehung auf Dauer angelegt, handelt es sich um ein Dauerschuldverhältnis, das auf Jahre angelegt ist.

Sind die Daten für die Erfüllung gesetzlicher oder vertraglicher Pflichten nicht mehr erforderlich, so werden die Daten regelmäßig gelöscht, sofern keine handels- oder steuerrechtlichen Vorschriften oder Aufbewahrungspflichten aus dem entgegenstehen. Die handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen sind in der Regel zwischen zwei und 10 Jahren.

7. Welche Rechte habe ich?

Sie haben das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO. Zudem haben Sie das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüberhinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO iVm § 19 DSGVO).

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie uns jederzeit gegenüber widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

8. Gibt es eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zur deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, einen Vertrag mit Ihnen zu schließen oder diesen auszuführen.

9. Finden Automatisierte Einzelentscheidungen statt (einschließlich Profiling)?

Automatisierte Verarbeitungen personenbezogener Daten, durch die einzelne Persönlichkeitsmerkmale bewertet werden, dürfen nicht finden nicht statt.